

An die Eltern der Schülerinnen und Schüler der Klassen 5a, 5b und 5c

Liebe Eltern, sehr geehrte Damen und Herren,

in Coronazeiten ist leider alles etwas anders. Normalerweise hätten wir Sie und Ihre Kinder zu einem Informationsabend zur Sprachenwahl für die kommende Klasse 6 eingeladen. Dies muss nun jedoch digital geschehen.

Wie Sie sicher wissen, ist es möglich an unserer Schule Latein oder Französisch als zweite Fremdsprache zu erlernen. Grundlage ist der Bildungsplan 2016. Nach diesem Bildungsplan und somit einer einhergehenden Änderung der sogenannten Kontingenzstundentafel (diese legt fest wie viele Stunden in welchem Schuljahr unterrichtet werden) werden Ihre Kinder am Störck-Gymnasium **im 2. Halbjahr der 6. Klasse** in der 2. Fremdsprache unterrichtet.

Wir wissen dass dies eine sehr frühzeitige Entscheidung von Ihnen erfordert, sind jedoch in der Lehrerdeputats- und Stundenplanplanung auch für das gesamte Schuljahr 2020/21 schon jetzt in Vorbereitung und bitten um Ihr Verständnis.

Mit dieser Wahl wird noch keine Vorentscheidung für das Profil getroffen, in dem die Schülerinnen und Schüler in den Klassen 9 bis 11 unterrichtet werden. Diese Wahl findet erst in Kl. 8 statt.

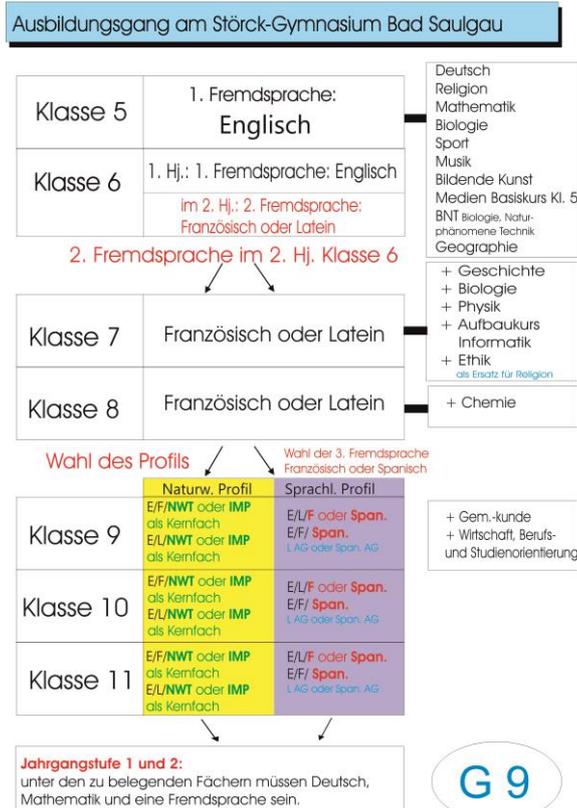
Auf den Seiten drei und vier können Sie sich ausführlich über die Möglichkeit Latein und Französisch als 2. Fremdsprache kundig machen. Sollten Sie darüber hinaus Fragen haben, scheuen Sie sich nicht die angegebenen Lehrer per Email direkt zu kontaktieren. Für die Informationen zeichnen die jeweiligen Fachschaften verantwortlich.

Wir bitten Sie bis **Donnerstag, den 4. Juni 2020**, die Sprachwahl **digital** über unsere pädagogische Plattform ISERV durchzuführen. Eine Anleitung hierzu finden Sie auf Seite 2.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Mit freundlichen Grüßen

S. Oswald
Oswald
Schulleiter



Anleitung für digitale Sprachwahleingabe in ISERV:

Die Sprachwahl für die kommende Klasse 6 findet in diesem Jahr über die Onlineplattform ISERV des Störck-Gymnasiums statt. Diese ist über die Adresse www.stoerck-gymnasium.de erreichbar.

1) Loggen Sie sich bitte zusammen mit ihrem Sohn/Tochter mit dessen/ihren Zugangsdaten ein. In der Navigationsleiste auf der linken Seite finden Sie das „Kurswahlmodul“.

2) Durch Klick auf  erhalten Sie Zugriff auf die Wahl.

3) Wählen Sie hierzu  aus.

© 26.05.2020 15:35 - 04.06.2020 23:35

Ihre Wahl

4) Es werden Ihre Wahlmöglichkeiten angezeigt und mit einem Klick auf  können Sie gemeinsam mit Ihrem Sohn/Ihrer Tochter die Wahl vornehmen.

Im Feld „**Bitte wählen**“ können Sie die entsprechende Sprache durch Anklicken auswählen.

5) Im Anschluss bestätigen Sie Ihre Wahl durch Setzen des **Bestätigungshäkchens** im kleinen Kästchen, siehe Bild unten.

6) Danach müssen Sie nur noch auf das **grüne Feld „Abschicken“** klicken.

Ihre Wahl *

Bitte wählen...

Bitte bestätigen!

Ich bestätige, dass mit dem Abschicken die Wahl sofort verbucht wird.

 Abschicken

 Abbrechen

Lassen Sie sich nicht irritieren, dass Sie nun im Anschluss ein Feld angezeigt bekommen, das wie folgt aussieht:

Ihre Wahl - unbestätigt

Sprachwahl Klasse 6

© 26.05.2020 15:35 - 04.06.2020 23:35



Ihre Wahl ist bereits erfolgreich durch das Abschicken abgeschlossen. Im Kurswahlmodul wird nun die getätigte Wahl angezeigt.

Wir bitten Sie die Wahl bis zum Donnerstag, 4. Juni 2020 digital durchzuführen.

Sie erhalten ab 5.6.2020 eine Email in ISERV mit einer PDF-Datei im Anhang. Hier wird Ihre Wahl nochmals aufgeführt. **Drucken** Sie diese PDF-Datei abschließend aus und unterschreiben Sie diese als Erziehungsberechtigte/r noch analog und geben Sie die **unterschiedene Fassung** Ihrem Kind **nach den Pfingstferien im Präsenzunterricht** mit. Die Abgabe der analogen Unterschrift ist in Baden-Württemberg leider noch rechtlich vorgeschrieben. Die digitale Wahl Ihrerseits ermöglicht uns in den Pfingstferien die Organisation für kommendes Schuljahr voranzutreiben. Danke für Ihre Unterstützung.

Herr Schweizer, als Rektoratsassistent wird nach den Pfingstferien durch die Klassen gehen und die unterschriebenen Zettel einsammeln.

Gute Gründe, LATEIN zu lernen

1. Latein ist keine „tote Sprache“:

Viele Fremdwörter, die auch im Alltag häufig gebraucht werden, kommen aus dem Lateinischen:



Namen:

Julia, Felix, Benedikt,
Markus, Clemens,
Clara, Claudia, Justus

Latein in der Schule:

- Multiplizieren/Dividieren
- Mensa
- Diktat
- Direktor

Auch Harry Potter spricht Latein:
Expecto Patronum!
Nox! Lumos!
Stupor!
Riddikulus!

2. Latein als Trainingsfeld für die deutsche Muttersprache:

Latein trainiert auch deine Muttersprache. So übst du beim Übersetzen, genau hinzusehen, geeignete Wörter und Ausdrücke zu suchen und auszuwählen. So kannst du deine Lesefähigkeit, sprachliche Beweglichkeit und Sicherheit im Ausdruck sowie die deutsche Grammatik üben und verbessern.



3. Latein – Brücke zu den modernen Fremdsprachen:

Alle romanischen Sprachen (z.B. Italienisch, Spanisch, Französisch) stammen vom Lateinischen ab. Wer Latein lernt, dem wird es auch leichter fallen, diese Sprachen zu lernen. Die grundlegenden Strukturen ähneln dem Lateinischen. Sogar das Englische ist zu 50 - 60 % lateinischen Ursprungs.



4. Erwerb des Latinums bzw. des Großen Latinums:

Das (Große) Latinum ist für bestimmte Studiengänge immer noch eine Zugangsvoraussetzung, die an der Schule erworben werden kann, ohne lästige Prüfungen und Kurse zum Studienbeginn.

5. Latein öffnet die Tür zur europäischen Kultur und Geschichte:

Die römische und griechische Kultur bilden die kulturellen und geistigen Grundlagen Europas. Wo kommen wir Europäer her und was verbindet uns bis heute? Im Unterricht erhältst du viele Einblicke ins römische Alltagsleben (Gladiatorenkämpfe, Wohnen, Kleidung, Schule...), die Architektur, die Politik...



6. Auseinandersetzung mit philosophischen Grundsatzfragen:

Der Lateinunterricht bietet die Möglichkeit, über philosophische Fragen nachzudenken, die auch den Alltag betreffen: Fragen nach Orientierung im persönlichen Leben, nach moralisch gutem Verhalten, nach persönlichem Glück, dem Wert von Liebe, Freundschaft und Gemeinschaft.

7. Latein als Schule des Denkens:

Latein fordert und fördert in besonderem Maße Klarheit und Disziplin im Denken. Das ständige geistige Training fördert in besonderem Maße das logische und analytische Denken und stellt damit eine wertvolle Vorbereitung für jeden Beruf und jedes Studium dar.



8. Latein – Entschleunigung im digitalen Zeitalter:

Der Medienkonsum des digitalen Zeitalters prägt unseren Alltag. Eine Orientierung in den Fluten von Informationen wird zunehmend schwierig. Im Lateinunterricht wird auch ein anderer Umgang mit Informationen (re)aktiviert, der völlig im Gegensatz zu den Lesegewohnheiten unserer Zeit steht und damit zur persönlichen Bereicherung werden kann. Lateinunterricht bedeutet, sich Zeit zu nehmen, genau zu lesen, Informationen reflektiert zu erschließen und dabei etwas für den Alltag zu gewinnen.

Besonderheiten für das Fach Latein:

- Die Unterrichtssprache ist Deutsch.
- Die Wörter werden so ausgesprochen, wie man sie schreibt, was bei bestehenden Rechtschreibschwierigkeiten (und LRS) von Vorteil ist.
- bisher: jährliches Angebot einer Romfahrt in Klasse 8 oder 9

Für Fragen stehen wir gerne zur Verfügung:

Herr Neff: 38lehrer@gym-bad-saulgau.de

Frau Oppler: 41lehrer@gym-bad-saulgau.de



Was spricht für Französisch?

- Französisch zählt neben Englisch, Spanisch und Italienisch zu den modernen Fremdsprachen. Gleichzeitig gehört Französisch zu den wichtigsten Weltsprachen, da es über alle Kontinente verteilt ist. Hinzu kommt der Europagedanke, Deutschland und Frankreich sind nach wie vor der Motor Europas.
- Dies bedeutet also, dass bei der Entscheidung für Französisch ein realer Austausch mit Muttersprachlern stattfinden kann, z.B. mit Gleichaltrigen beim Schüleraustausch (8./9.Klasse), im Urlaub oder im späteren Berufsleben. Es gibt viele Austauschprogramme während der Schulzeit und des Studiums.
- Französisch ist eine sehr melodiose Sprache, was bei einer bereits vorhandenen Musikalität besonders von Vorteil sein kann. Durch den Klang der Sprache finden die Kinder leicht einen spielerischen Zugang zu Französisch.
- Die Ausspracheschulung fällt jüngeren Kindern umso leichter je jünger sie sind.
- Durch die Einführung der zweiten Fremdsprache im 2. Halbjahr der sechsten Klasse findet eine Entzerrung des Lernstoffes bis in die Oberstufe hinein statt.
- Unsere Schulbücher und die entsprechenden Übungsmaterialien sind auf dem neuesten Stand und auf das jeweilige Alter der Lernenden ausgerichtet. Das bedeutet, die Texte und Geschichten bewegen sich in der Erlebniswelt der Kinder und Jugendlichen. Die Landeskunde beginnt mit der Hauptstadt Paris und wird danach Schritt für Schritt um eine Region Frankreichs erweitert.
- In den ersten Lernjahren werden die Grundkenntnisse zur schnellen Kommunikationsfähigkeit in der Fremdsprache vermittelt.
- Bei uns am Störck-Gymnasium besteht die Möglichkeit, ein international anerkanntes Sprachdiplom (DELF) in der 11. Klasse im Rahmen des Unterrichts zu erwerben.
- Ein eventueller Übergang in die Realschule ist mit Französisch unproblematisch. Dort kann der sprachliche Zug weitergeführt werden.

Was gilt es zu bedenken?

- Eine gewisse Sprachbegabung sollte vorhanden sein. Wie leicht oder schwer fällt Ihrem Kind Englisch?
- In allen Sprachen gilt: Vokabeln und Grammatik müssen gelernt werden.
- Die Unterstützung durch die Familie ist immer von Vorteil, die Familie sollte hinter der Entscheidung stehen. Spätere Vorwürfe sind keine Hilfe. Auch sollte die Entscheidung nicht überbewertet werden.
- Das Interesse des Kindes ist entscheidend.

Bitte nehmen Sie sich Zeit für unsere **Powerpointpräsentation** auf der Störck-Homepage.

<http://www.stoerckgymnasium.de/index.php/schulalltag/sprachwahl-kl-5-profilwahl-kl-8>

Sie bietet Ihnen weitere, vertiefende Aspekte, die Ihnen bei der Entscheidung helfen.

Sollten Sie noch Fragen haben, dürfen Sie sich jederzeit an uns wenden.

Gabriele Laur 33Lehrer@gym-bad-saulgau.de

Sabine Pevny-Steinhart 42Lehrer@gym-bad-saulgau.de